

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „O. Meier“ vom 1. Mai 2024 21:17

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Was soll man mehr zu deiner Aussage sagen als "Nein".

„Ja“, „Verstehe ich nicht“, „Möchte ich nicht wahrhaben.“. Da gibt es einige Möglichkeiten. So ein simples „Nein“ wirkt halt schon mal wie Fußaufstampfen.

Im Übrigen stellst du es so da, als wenn die Schulträgerin nach ihrem Verweis auf steuerrechtliche Probleme mit dem Thema durch war. Eine sonderlich ausgeprägte Notwendigkeit der Beschäftigung mit dem Thema scheint sie nicht zu haben. Insofern bleibe ich bei meiner Sichtweise.